



Medienmitteilung

Precious Woods mit verbessertem Ergebnis

- Gruppe: 3,8% höherer Umsatz zu konstanten Wechselkursen; währungsbedingter Umsatzrückgang um 0,5%; EBITDA von EUR 6.9 Mio. entspricht einer EBITDA Marge von 16.7%; positives Betriebsergebnis (EBIT) von EUR 1.6 Mio.
- Gabun: EBITDA-Marge von 26,7%, EBIT-Marge von 9,5%
- Brasilien: EBITDA-Marge von 11,7%, EBIT-Marge von 8,5%
- Ausblick 2017: Höhere Produktions- und Verkaufsmengen, deutlich gesteigerter EBIT; positives Nettoergebnis

Zug, 24. April 2017 – Die Precious Woods Gruppe erzielte 2016 einen konsolidierten Nettoumsatz von EUR 41.3 Millionen und lag damit 3.3 % über dem Vorjahreswert von EUR 40.0 Millionen. Der negative Wechselkurseffekt lag lediglich bei 0.5%. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA) erhöhte sich im Jahr 2016 um rund 14% auf EUR 6.9 Millionen (Vorjahr EUR 6.1 Millionen). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) erreichte EUR 1.6 Millionen (Vorjahr EUR 0.9 Millionen), was einer Steigerung von 86.5% entspricht. Der Reinverlust lag bei EUR – 2.8 Millionen (Vorjahr EUR –4.3 Millionen). Precious Woods erwartet für 2017 steigende Produktions- und Verkaufsmengen und ein positives Nettoergebnis.

Der Geschäftsbericht wird erstmals in EURO dargestellt. Der Entscheid für einen Wechsel der Darstellungswährung von USD auf EUR ist begründet, weil die Umsätze mehrheitlich in EUR realisiert werden und der Franc CFA (XAF) an den EUR angebunden ist und somit ein Grossteil der Kosten in Gabun ebenfalls in EUR anfallen.

Mengen- und Umsatzentwicklung

Im Jahre 2016 erzielte die Precious Woods Gruppe einen Nettoumsatz von EUR 41.3 Millionen. Dieser lag 3.3 % über dem Vorjahreswert von EUR 40.0 Millionen. Die Wechselkursentwicklung hatte lediglich einen negativen Einfluss von -0.5 %. Die mengenmässige Umsatzsteigerung betrug 15.6%. Den Umsatz negativ beeinflusst haben tiefere Verkaufspreise, eine Veränderung des Produkte-Mix (-13.6%) sowie ein zweimonatiger Streik der brasilianischen Zollbehörden.

Der Exportumsatz aus **Brasilien** reduzierte sich preislich bedingt um 6.7%, jedoch stiegen die lokalen Verkäufe aus Biomasse um 54.2%. Gesamthaft resultierte ein Umsatzzuwachs von 3.3%. In **Gabun** resultierte eine Umsatzsteigerung trotz negativer Preisentwicklung von 7.4%. Der **Trading**-Umsatz mit Rund- und Schnittholz aus Europa ging im Berichtsjahr um 32.8% gegenüber dem Vorjahr zurück.

In Brasilien konnte die Produktionsmenge um 20% gesteigert werden. Jedoch behinderte ein Streik der Zollbehörden in den Monaten November und Dezember 2016 die zeitnahe Auslieferung, die deshalb erst anfangs 2017 realisiert werden konnte. Zudem sank die Ausbeute von 21% auf 18%, was einer Einbusse von rund 15% entspricht. Dies war vor allem bedingt durch den Mix der 45 verschiedenen Holzarten, die wir jährlich ernten. Der Nettoumsatz erreichte EUR 10.6 Mio. (Vorjahr: EUR 10.2 Mio.).

In Gabun wurde 2016 6.7% mehr Rundholz verarbeitet. Jedoch lag die durchschnittliche Ausbeute bei 32%, 5%-Punkte unter dem Vorjahreswert. Neben einigen technisch bedingten Umständen, hat auch hier die Vielfältigkeit der Holzarten und Produkte zu diesem Resultat beigetragen. In unserem Furnierwerk (TGI) in Gabun konnten alle notwendigen Wartungsarbeiten abgeschlossen, die Produktionsabläufe optimiert und die Ausbeute auf 52% gesteigert werden. Dies bedeutete 10% mehr Umsatz bei gleichzeitig gestiegenen Verkaufspreisen. Der Nettoumsatz belief sich auf EUR 28.6 Mio. (Vorjahr: EUR 26.6 Mio.).

Betriebliche Fortschritte - gesteigerte Margen

Im Jahre 2016 konnte ein EBITDA von EUR 6.9 Millionen erwirtschaftet werden (Vorjahr EUR 6.1 Millionen). Dies entspricht einer Marge von 16.7 % (Vorjahr 15.2 %). Ein wesentlicher Grund für diese starke Steigerung lag beim betrieblichen Beitrag von EUR 0.6 Millionen.

Kapitalerhöhungen – erhöhtes Working Capital

Das Finanzergebnis lag mit EUR -4.4 Millionen 7.9% unter dem Vorjahreswert. Neben den Kosten in Zusammenhang mit zwei Kapitalerhöhungen trugen Zusatzkosten in Brasilien aufgrund einer Konvertierung eines EUR-Darlehens zu BRL negativ zu diesem Resultat bei. Die durchschnittliche Nettoverschuldung lag bei rund EUR 30 Millionen und damit im Bereich des Vorjahres. Die Kapitalbindung im Fertigwarenlager resultierte mit rund EUR 2 Millionen höher als im Vorjahr.

Das Nettoergebnis zeigt einen gegenüber Vorjahr deutlich verringerten Verlust von EUR 2.8 Millionen (Vorjahr EUR -4.3 Millionen).

Der Cash-Flow aus betrieblicher Tätigkeit lag bei EUR 2.2 Millionen und somit EUR 1.8 Millionen tiefer als im Vorjahr. Die Veränderung des Working Capitals von EUR -3.4 Millionen hat zu diesem Rückgang geführt. Die Investitionen in Sachanlagen betragen EUR 2.2 Millionen. Der Nettogeldfluss aus Finanzierungstätigkeit lag bei EUR -2.1 Millionen.

Ausblick

Aufgrund steigender Ernte- und Produktionsmengen erwartet Precious Woods für das laufende Jahr eine deutliche Umsatzsteigerung und eine weitere Verbesserung beim Betriebsgewinn EBIT und ein positives Nettoergebnis.

Generalversammlung am 18. Mai 2017

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung findet am 18. Mai 2017 in Zürich statt. Die Einladung zur Generalversammlung wird zusammen mit der vollständigen Traktandenliste und den Anträgen des Verwaltungsrates am 25. April 2017 im Schweizerischen Handelsamtsblatt SHAB sowie auf der Precious Woods Website publiziert.

Im Rahmen jeder Generalversammlung von Precious Woods wird der Verwaltungsrat gewählt. Ernst A. Brugger wird aufgrund Erreichens der reglementarisch festgelegten Altersgrenze nicht mehr zur Wahl stehen. Die bisherigen Verwaltungsräte Katharina Lehmann, Robert Hunink und Jürgen Blaser stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung. Der Verwaltungsrat schlägt neu Kurt Lüscher und Markus Brüttsch vor. Katharina Lehmann wird das Amt der Präsidentin übernehmen und Markus Brüttsch als Delegierter des Verwaltungsrates seine bisherige Verantwortung als CEO und CFO weiter wahrnehmen. Bereits an dieser Stelle danken wir Ernst A. Brugger für sein langjähriges und grosses Engagement für unsere Gruppe und freuen uns, dass er mit uns verbunden bleibt. Seine Leistungen werden an der Generalversammlung verdankt.

Der vollständige Geschäftsbericht liegt ab sofort auf der Webseite www.preciouswoods.com zum Download bereit.

Weitere Auskünfte:

Precious Woods Holding AG, Prof. Dr. Ernst A. Brugger (VR-Präsident) und

Markus Brüttsch (CEO/CFO) Tel. +41 41 726 13 13, investor@preciouswoods.com

Precious Woods ist ein international tätiges Unternehmen im Bereich der nachhaltigen Bewirtschaftung und Nutzung von Tropenwald. Zu den Kernaktivitäten gehören die nachhaltige Bewirtschaftung tropischer Wälder, die Holzverarbeitung sowie der Handel von FSC-zertifizierten Holzprodukten. Die Erzeugung von Emissionsrechten und die Stromproduktion aus Holzabfällen bilden weitere integrale Bestandteile des Geschäftsmodells. Weitere Information finden Sie unter www.preciouswoods.com

Dieses Dokument kann zukunftsbezogene Aussagen enthalten, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten, wie zum Beispiel Voraussagen von finanziellen Entwicklungen, Marktentwicklungen oder Leistungsentwicklungen von Produkten und Lösungen. Diese zukunftsbezogenen Aussagen können sich ändern, und die effektiven Ergebnisse oder Leistungen können aufgrund bekannter oder unbekannter Risiken oder verschiedener anderer Faktoren erheblich von den in diesem Dokument gemachten Aussagen abweichen.

in Tausend EUR

ERFOLGSRECHNUNG	2016		2015	
Nettoumsatz	41'319	100.0%	39'994	100.0%
Produktionskosten	-15'580	-37.7%	-14'887	-37.2%
Betrieblicher Beitrag	25'739	62.3%	25'107	62.8%
Personalkosten	-17'357	-42.0%	-15'622	-39.1%
übrige Kosten	-1'828	-4.4%	-3'303	-8.3%
Anteil an assoziierten Unternehmen	335	0.8%	-122	-0.3%
EBITDA	6'889	16.7%	6'060	15.2%
Abschreibungen und Amortisationen	-5'277	-12.8%	-5'195	-13.0%
EBIT	1'612	3.9%	865	2.2%
Finanzergebnis	-4'364	-10.6%	-4'740	-11.9%
EBT	-2'751	-6.7%	-3'875	-9.7%
Steuern	-1	0.0%	-390	-1.0%
Reinverlust	-2'752	-6.7%	-4'265	-10.7%

BILANZ	31.12.16		31.12.15	
Umlaufvermögen	25'089	36.2%	22'466	34.4%
Anlagevermögen	44'200	63.8%	42'836	65.6%
TOTAL AKTIVEN	69'289	100.0%	65'302	100.0%
kurzfristiges Fremdkapital	24'664	35.6%	28'982	44.4%
langfristiges Fremdkapital	25'185	36.3%	24'492	37.5%
Eigenkapital	19'440	28.1%	11'828	18.1%
TOTAL PASSIVEN	69'289	100.0%	65'302	100.0%